

## **Silesius, Angelus: 5. Der Außspruch über die Verdambten (1675)**

1    Geht ihr Verfluchten geht/ ihr Teuffels Rottgesellen/  
2    Jhr Raben die jhr mich nie habt getränkt/ gespeist/  
3    Bekleidt/ besucht/ getröft/ noch eingen Dienst geleist:  
4    Geht in das Ewge Feur und in den Schlund der Höllen.  
5    Empfahet euren Lohn in jhren grimmen Wellen/  
6    Blitz/ Donner/ Pestilentz und alls was böse heist.  
7    Gebt und bleibt ewiglich von meinem Reich verweist.  
8    Jhr werdt nu Heuln und schreihn/ und wie die Hunde  
9    bellen/  
10   In Durst unnd Hunger stehn: Eur Wurm der  
11   stirbet nicht/  
12   Das Feuer löscht nicht auß das euch ist zugericht.  
13   Jhr müsset ewiglich in Peineu sein gerochen/  
14   Wie jhr verdienet habt: Denn was jhr habt gethan/  
15   Den Gliedern meines Leibs/ nehm ich mich selber an.  
16   Geht jhr Verfluchten geht/ das Vrtheil ist gesprochen.

(Textopus: 5. Der Außspruch über die Verdambten. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/17>)